

# Private Stiftungen und Legate = Dons et legs privés = Doni e lasciti privati

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch Archäologie Schweiz = Annuaire d'Archéologie Suisse = Annuario d'Archeologia Svizzera = Annual review of Swiss Archaeology**

Band (Jahr): **94 (2011)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## PRIVATE STIFTUNGEN UND LEGATE – DONS ET LEGS PRIVÉS – DONI E LASCITI PRIVATI

(Fr. 5000.- und mehr / à partir de fr. 5000.- / da fr. 5000.- in più)	Dr. Johanna Steiger-Simonett, Bern 1979: Fr. 5000.-
Jakob Walter Baumann, Horgen 1910-1916: Fr. 7000.-	Dr. Oskar Allgäuer, Luzern 1981: Fr. 10'000.-
Jakob Walter Baumann, Horgen 1920: Fr. 32'410.-	Prof. Dr. Werner E. Stöckli, Bern 1982: Fr. 5000.-
E. Busch, Zürich 1955: Fr. 5000.-	Dr. Louis Gutstein 1985: Fr. 10'000.-
Fritz Brüllmann, Weinfelden 1956: Fr. 20'000.-	Frau Dora Streiff-Fries 1998: Fr. 5000.-
Frau Viktoria Bäuerle-Frey, Basel 1959: Fr. 5000.-	Dr. Valentin Rychner, Neuchâtel 1999: Fr. 8000.-
Frau Frida Schmutziger-Landolt, Zug 1973: Fr. 5000.-	Prof. Dr. Hugo Schneider, Olten 2001/2003: Fr. 134'804.80
Hans Friedrich Weber-Hafers, Uitikon-Waldegg 1977: Fr. 5000.-	Emmy Coninx-Wettstein, Zollikon 2009: Fr. 10'000.-